Reflexionsbogen für OER-Projekte- Zielgruppe: Gesamtleitung

Herzlich Willkommen zum Reflexionsbogen im Rahmen Ihrer OER-Projekte!

Dieser Reflexionsbogen ist der erste von drei geplanten Durchläufen und gibt Ihnen ein Werkzeug an die Hand, das Ihnen hilft, Ihre Projekttätigkeiten und -entwicklungen zu dokumentieren, zu reflektieren und kritisch zu hinterfragen. Es gibt Ihnen die Möglichkeit Strukturen und Konzeptideen von Anfang an festzuhalten und Entwicklungen im Laufe der Projektzeit zu überprüfen. Die Fragen wurden bewusst offen gestaltet, damit Sie aus Ihrem jeweiligen Projekt die einzelnen Projektphasen analysieren sowie reflektieren können. Der Reflexionsbogen selbst ist sehr ausführlich, bietet Ihnen so aber ein Werkzeug mit dem Sie intensiv in die Projektplanung einsteigen und das Projektmanagement begleiten können. Die Daten und Informationen in diesem Reflexionsbogen werden anonymisiert behandelt und verwendet. Informationen, die auf Ihre Person zurückführen können, dienen ausschließlich zur individuellen Zuordnung und der Dokumentation der jeweiligen Entwicklung. Sie gehören zu den ersten OER-Projekten, die diesen ersten Reflexionsbogen ausfüllen. Vielen Dank dafür!

Wenn Sie noch Hinweise, Rückmeldungen und Anregungen zu diesem Fragebogen haben, dann teilen Sie uns diese einfach mit. Wir freuen uns darüber! Bei Fragen melden Sie sich bitte bei uns!

Allgemeine Projektinformationen

Um die Antworten den unterschiedlichen Projekten zuordnen zu können und Entwicklungen nachvollziehen zu können, werden grundlegende Informationen benötigt, die anonymisiert behandelt werden.

Projektname: ☐

Teilprojektname/n: ☐

Institution: ☐

Handelt es sich um ein Einzel- oder Verbundprojekt?

☐ Einzelprojekt

☐ Verbundprojekt

Falls es sich um ein Verbundprojekt handelt, sind Sie für die Gesamtleitung des Verbundprojekts zuständig?

☐ Ja

☐ Nein

Welche weiteren Teilprojekte gehören dazu?

☐

Projektlaufzeit:

Wie viele Personen arbeiten im Projekt? Benennen Sie bitte die jeweiligen Funktionen / Aufgabenschwerpunkte.

Struktur der Zusammenarbeit im Projekt

Projekte können unterschiedliche Strukturen und Formen der internen/externen Zusammenarbeit haben, die auf die Projektentwicklung einwirken und u.a. entscheidend für den Projekterfolg sein können. Reflektieren Sie nun die Struktur und Zusammenarbeit in Ihrem Projekt.

Mit wem arbeiten wir im Projekt zusammen?

Mit wem arbeiten wir intern im Projekt?

Wer sind externe Kooperationspartner?

Ist es geplant, dass wir mit anderen OER-Projekte aus der Förderlinie zusammenarbeiten?

Wie soll die Zusammenarbeit stattfinden? Haben wir dafür schon genaue

Absprachen und Vereinbarungen getroffen?

Projektziele

Jedes Projekt hat bestimmte Ziele, die erreicht werden sollen. Dabei ist es spannend und wichtig im Laufe der Projektzeit zu reflektieren, ob diese Ziele erreicht wurden oder sich vielleicht letztendlich auch verändert haben.

Auf welchen Ebenen sind unsere Projektziele angesiedelt? Handelt es sich dabei ausschließlich um z.B. didaktische oder institutionelle Ziele, oder verfolgen wir in unserem Projekt u. a. auch gesellschaftliche, politische oder wissenschaftliche Ziele?

Gibt es noch weitere Ziele in unserem Projekt?

OER-Projekte können je nach inhaltlicher Ausrichtung und institutioneller Verankerung unterschiedliche Zielgruppen ansprechen. Für die Durchführung Ihres Projekts ist es wichtig, dass Sie die Zielgruppe klar definieren und auch zielgruppengerechte Angebote erstellen.

Welche Zielgruppe(n) wollen wir über das Projekt erreichen? Und warum haben wir uns genau für diese entschieden?

Wie charakterisieren wir die Zielgruppe? Welche Erwartungen haben wir an die Zielgruppe?

Bezogen auf die Zielgruppe, welche speziellen Lernziele verfolgt das Projekt?

Gibt es bestimmte Kompetenzen oder Handlungspraxen, die die Teilnehmenden unseres Angebots erwerben und übernehmen sollen?

Jedes Projekt hat zu Beginn der Laufzeit eine bestimmte Idee oder ein erstes Konzept, das im Antrag beschrieben wurde. Es ist wichtig, dass innerhalb des gesamten Teams diese erste Grundidee verstanden wurde. Davon leiten sich die nächsten Schritte ab. Jedoch ist es auch spannend zu verfolgen und zu reflektieren, wie sich in der Projektzeit erste Ideen (neu) formen und möglicherweise auch verändern können.

Wie wollen wir die soeben beschriebenen Projektziele und die Zielgruppe(n) erreichen? Sollen bestimmte Maßnahmen, Formate, Expertenwissen usw. zum Einsatz kommen oder umgesetzt werden?

Gibt es zum jetzigen Zeitpunkt schon ein genaues Angebot oder genaue Maßnahme, die im Lauf der Projektzeit entstehen sollen?

Methode: Handelt es sich um ein Angebot, das in Präsenz, online oder als Blended-Learning-Angebot stattfindet?

Zeit: Wie lange wird das Angebot gehen?

Taktung: Wie oft und in welchen Abständen bieten Sie das Angebot an?

Ressourcen: Sollen auch externe Inhalte genutzt werden? Sollen Experten und Expertinnen eingeladen werden?

Projekterfolg

Es ist immer wichtig sich daran zu erinnern, welche erreichten Ziele, aber auch klaren Ergebnisse (z. B. in Form von bestimmten Produkten oder Workshopformaten) ein Projekt erfolgreich machen. Diese stehen in Teilen schon im Projektantrag, müssen jedoch oft auch noch innerhalb des Projektteams definiert und benannt werden.

Haben wir bestimmte Indikatoren definiert, an denen wir festmachen, ob und wie sehr die Ziele erreicht wurden? Wenn ja, welche?

Gibt es bestimmte Meilensteine, die wir erreichen müssen?

Vielen Dank für die Teilnahme und Ihre Mühe!